

Regensburg im Ersten Weltkrieg

Ausstellung in der Staatlichen Bibliothek

Regensburg - Heuer jährt sich der Beginn des Ersten Weltkrieges zum 100. Mal. Passend dazu gibt es in der Staatlichen Bibliothek ab dem 10. Juli eine Ausstellung über Regensburg während dieser Zeit.

Doch dafür ist nicht das Jubiläum der Grund, sondern vielmehr der Maler Otto Zacharias. Der Nachlass des Regensburger Künstlers ruht in der Bibliothek und steht der Forschung zur Verfügung. Zacharias erlebte den Ersten Weltkrieg als Soldat und verarbeitete seine Erfahrungen künst-

lerisch. Zusätzlich sorgen Dokumente, Bilder, Zeitungsberichte und Gegenstände für eine schlaglichtartige Erhellung der Zeit zwischen 1914 und 1918 für die Stadt. Am Donnerstag, den 10. Juli wird die Ausstellung um 20 Uhr vom Bibliotheksleiter Dr. Bernhard Lübbers eröffnet. Danach wird Dr. Jörg Zedler von der Universität Regensburg über das „Augusterlebnis“ 1914 sprechen. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten. Mehr Infos: www.staatlichebibliothek-regensburg.de.



Regensburger Innenstadt im Jahr 1914 FOTO: STAATLICHE BIBLIOTHEK